PB.W-01-522

Kapitel 2: In die Zukunft wirtschaften

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Sandra Schneeloch (KV Köln)

Änderungsantrag zu PB.W-01

Von Zeile 521 bis 522 einfügen:
wollen eine Finanzpolizei mit umfassenden Prüfungsrechten schaffen, die Informationen mit allen zuständigen Behörden im In- und Ausland austauscht sowie eine Schlüsselrolle in der Transformation des Finanzmarktes einnimmt. Sie soll gemäß der Sustainable Finance Regulierung in Zukunft die Aufsicht über die Einhaltung von ESG Versprechen und Klassifizierung von Finanzprodukten übernehmen und hierzu eine robuste ESG-Aufsichtskompetenz zugewiesen bekommen, damit die Aufgabenerfüllung im Individualinteresse der Verbraucher*innen erfolgt.

Begründung

Die Bundesarbeitsgemeinschaft Wirtschaft und Finanzen hat diesen Punkt in ihrem Papier "Finance for Future" beschlossen: https://gruene-bag-wifi.de/2021/04/beschluss-der-bag-finance-for-future/

Die BaFin muss dringend zu einer schlagkräftigen Behöre ausgebaut werden, gemäß der EU Taxonomie benötigt es eine Aufsicht für ESG Kriterien

weitere Antragsteller*innen

Willi Harz (KV Köln); Maximilian Ruta (KV Köln); Sascha Heußen (KV Köln); Nicola Dichant (KV Köln); Hans Schwanitz (KV Köln); Jonathan Sieger (KV Köln); Marvin Schuth (KV Köln); Michael Jenkner (KV Dresden); Andreas Franco (KV Köln); Jan Ovelgönne (KV Hochsauerland); Judith Bogner (KV Mühldorf); Steve Grundig (KV Görlitz); Katharina Beck (KV Hamburg-Nord); Julian Joswig (KV Rhein-Hunsrück); Stanislav Elinson (KV Leipzig); Anna Lanfermann (KV Chemnitz); Chris Cranz (KV Köln); Agnes Fuge (KV Frankfurt); Jakob Ache (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Bianca Denfeld (KV Berlin-Kreisfrei)